



KONTAKT

TEL/ FAX: 09861-3561 / 09861-875375
gemeinde@steinsfeld.de
www.steinsfeld.de

SPRECHZEITEN

Margarita Kerschbaum
1. Bürgermeisterin
Dienstag: 17.00-19.00 Uhr
Freitag: 10.00-12.00 Uhr
Oder nach Terminvereinbarung:
TELEFON: 0171 76 42 482

ÖFFNUNGSZEITEN

Sekretariat entfallen im April!
Dienstag: 15.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 – 11.00 Uhr
Freitag: 08.30 – 12.00 Uhr

Wertstoffhof Gattenhofen
Samstag: 10.00 – 11.30 Uhr

Grünquitsilo Gattenhofen
April bis Ende November
Mittwoch 16.30 – 17.30 Uhr
Samstag: 14.00 – 16.00 Uhr

DEKRA

Prüftermin in Gattenhofen (Schule)
Mittwoch: 14.04.2021 ca. 16.00 Uhr
Mittwoch: 26.05.2021 ca. 16.00 Uhr

MÜLLABFUHR

RESTMÜLL: 06.04. + 19.04. + 03.05.2021
BIO: 12.04. + 26.04. +
10.05.2021
GELBER SACK: 15.04. + 06.05.2021
PAPIER: 23.04. + 20.05.2021

MITTEILUNGSBLATT

APRIL 2021

Kein amtliches Veröffentlichungsorgan im Sinne der Bekanntmachungsvorschrift

AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG 01.03.2021

TOP 1: Niederschrift der Sitzung vom 15.02.2021

TOP 2: Baugesuche

- 2.1 Neubau eines Güllebehälters in monolithischer Ausführung, Gemarkung Steinsfeld
Gemeindliches Einvernehmen wird erteilt
- 2.2 Neubau
- 2.3 Dachgaubenerweiterung, Fl.Nr. 25, Endsee,
Genehmigungsfreistellung
Gemeindliches Einvernehmen erteilt
- 2.4 Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelcarport,
Gemarkung Hartershofen Fl.Nr. 251/3
Gemeindliches Einvernehmen erteilt
- 2.5 Bauanfrage, Bettwar 33
Gemeindliches Einvernehmen erteilt

TOP 3: Bestätigung des FFW Kommandanten und seines Stellvertreters Hartershofen

Aufgrund von Corona konnte keine Wahl stattfinden, die Gemeinde bestätigt den Kommandanten und seinen Stellvertreter für weitere 12 Monate bis zu nächsten Wahl.

TOP 4: Lage Trafostation, Fl.Nr. 330, Gemarkung Gattenhofen

Es wird geprüft ob ein anderer Standort möglich ist.

TOP 5: Änderung der Geschäftsordnung zur Einführung von elektronischen Sitzungseinladungen

Der Gemeinderat hat sich einstimmig dafür entschieden.

TOP 6: Antrag auf Zuschuss Friedhofsmauer von der Kirchengemeinde

Die Gemeinde wird sich mit 10% an den Sanierungskosten beteiligen.

TOP 7: Bekanntgaben – Anfragen

- Beteiligung der Gemeinde am Geläut von Reichelshofen?
Es findet ein Termin mit der Kirche statt
- Radwegförderung zwischen Hartershofen und Schweinsdorf möglich → Fr. Kerschbaum bespricht sich mit dem Bürgermeister aus Neusitz ob Interesse besteht

AKTUELLE BAUSTELLEN IN DER GEMEINDE

STEINSFELD & GATTENHOFEN

Die Bauarbeiten wurden nun von den beauftragten Firmen aufgenommen. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass es zu Hindernissen bzw. zu Sperrungen der Zufahrten in das eigene Grundstück kommen kann. Sie werden rechtzeitig von den Arbeitern Vorort informiert, wenn Sie in Ihr Grundstück nicht einfahren können bzw. damit Sie rechtzeitig Ihre Fahrzeuge raus stellen können. Die Arbeiter Vorort tun Ihr möglichstes, mit Ihnen ausreichend zu kommunizieren und Ihren Alltag zu erleichtern. Bitte unterstützen Sie ebenfalls die ausführende Firmen und nehmen Sie Rücksicht auf die Arbeiten vor Ihrem Grundstück.

Baubeginn Gattenhofen BA II:

In den nächsten Wochen bekommen die betroffenen Anlieger ein Schreiben aus der Gemeindeverwaltung, mit dem Ausschnitt Ihres Grundstücks und der Angabe zur Lage des neuen Kanalanschlusses. Wir möchten Sie bitten, dieses zu kontrollieren und bei Abweichungen in der Gemeindeverwaltung zu melden.

Der Baubeginn im BA II ist auf Mitte April festgesetzt. Dieser ist abhängig von den Lieferzeiten der Baumaterialien.

Müllabfuhr:

Bitte stellen Sie die jeweiligen Mülltonnen am Abholtag der Müllabfuhr am nächst möglichen freien Abholplatz / Haushalt bereit.

RECHTZEITIGES BEREITSTELLEN VON ABFALLBEHÄLTERN/-SÄCKEN - 6 UHR MORGENS

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Ansbach weist darauf hin, dass Restabfall-, Bio-, Papierbehälter und die gelben Säcke am Leerungstag bereits

ab 6 Uhr morgens zur Leerung bereitstehen müssen. Es kann keine Nachleerung erfolgen, wenn die Behälter/Säcke verspätet bereitgestellt werden.

Bitte haben Sie hierfür Verständnis.

FERIENPROGRAMM 2021

Wir suchen für unser Ferienprogramm 2021 wieder Unterstützung bzw. Angebote unserer Vereine. Bitte melden Sie sich bei uns in der Gemeindeverwaltung. Das gesamte Programm wird natürlich nur unter Einhaltung aller bis dato geltenden Hygieneregeln durchgeführt und kann jederzeit kurzfristig abgesagt werden. Dennoch möchten wir in die Planung gehen und ein schönes Programm für die Kinder zusammenstellen.

GEBURTSTAGE IM APRIL

| | | |
|------------|-------------------------|----------|
| 03.04.2021 | Frau Erika Weberndörfer | 80 Jahre |
| 16.04.2021 | Frau Lydia Raffelsbauer | 85 Jahre |
| 25.04.2021 | Frau Elisabeth Gräf | 75 Jahre |

Wir gratulieren allen Bürgerinnen und Bürgern, die in den nächsten Wochen Geburtstag feiern sehr herzlich und wünschen alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Mit freundlichen Grüßen

Margarita Kerschbaum
1.Bürgermeisterin

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt Mai ist der 30. April.

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

HÄHNCHENESSEN IN ENDSEE ZUM ABHOLEN

Die Speisen können im Endseer Wirtshaus abgeholt werden:

Donnerstag, den **22.04.2021**

Hähnchen mit Brot 5,-€ Hähnchen mit Pommes 6,- €

Bestellungen bitte bis spätestens Montag 20.04.2021 unter Telefon Nr. 09843/804.

Zusätzlich können folgende Gerichte jeden Tag bestellt werden: Schnitzel, Currywurst, Kotelett med. Art aus der Pfanne, Jägerschnitzel mit Pommes, Pommes und Chicken Wings.

Ich freue mich auf Euren Anruf
Eure
Brigitte Walther

ONLINE YOGAKURSE ENDSEE

Freitag 09.04 von 18:00-19:30Uhr

7 Termine, Kursgebühr 49,- €

Kursnummer: H31384V

Anmeldung über die VHS Landkreis Ansbach, Frau Anke Güven in Lehrberg. Telefon 09820-91190.

Donnerstag 15.04. von 17:30-19:00Uhr

6 Termine, Kursgebühr ca.30,-€

Anmeldung über die VHS Neustadt a.d.Aisch/ Bad Windsheim, Frau Wicke. Telefon 09161-922605.

Dozentin Kristina Ulm-Hof, Endsee (Medical Yogalehrerin, Ergotherapeutin)

MITARBEITER/IN FÜR DIE MITTAGSBETREUUNG IN DER GRUNDSCHULE OBERSCHECKENBACH GESUCHT

Der Schulverband sucht **ab Mai** eine neue, zuverlässige Kraft für die Mittagsbetreuung im offenen Ganztage. Arbeitszeit von Montag bis Donnerstag von 10.30-15.30 Uhr und Freitag von 10.30-12.30 Uhr, teilweise im Wechsel mit 20 Stunden pro Woche. Der Aufgabenbereich umfasst die Betreuung der Schüler von Klasse 1-4, Mittagessensausgabe, Hausaufgabenbetreuung, Gestaltung der Betreuungszeit, Projektarbeit und die Zusammenarbeit mit Schulleitung, Lehrkräften und Kooperationspartnern.

Aus- bzw. Fortbildung für Kinderbetreuung sind von Vorteil.

Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis 22. April 2021 an den:
Schulverband Oberscheckenbach
Oberscheckenbach 35
91620 Ohrenbach

MITTEILUNGEN DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES ANSBACH

GIRLS'DAY UND BOYS'DAY 2021 - POTENZIALE STÄRKEN!

Corona – trotzdem mitmachen!

Berufsorientierung 4.0, virtuell und vor Ort

Berufsorientierung 4.0 – unter diesem Motto stehen der **Girls'Day** und der **Boys'Day 2021**. Der Aktionstag gegen Rollenklischees im Beruf findet in diesem Jahr bundesweit am **22. April** statt. Aufgrund der COVID-19-Pandemie ist auch die Berufs- und Studienorientierung derzeit eine Herausforderung. Umso wichtiger sind zusätzliche Angebote, auch virtuell.

Für die Berufswahl sollten die individuellen Stärken, Fähigkeiten und Interessen entscheidend sein – aber wie ist es tatsächlich? Mädchen gehen noch immer überwiegend in

„Frauenberufe“ und Jungen in „Männerberufe“ – weil es schon immer so war?

Für ein Umdenken treten der Girls' Day und Boys' Day ein.

Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse. Im Zentrum steht daher das Kennenlernen und wo möglich, das praktische Erleben in den verschiedenen Unternehmen und Einrichtungen in der Region.

Die Bundesagentur für Arbeit begleitet eine Berufswahl, die auf Fähigkeiten, Interessen und Stärken basiert – auch im Internet mit dem Erkundungstool für Ausbildungs- und Studienberufe CHECK-U. Einfach mal ausprobieren!

Alle Informationen sowie zahlreiche Materialien und vieles mehr gibt es unter www.girls-day.de bzw. unter www.boys-day.de.

Mädchen und Jungen können sich online oder telefonisch dafür anmelden.

Noch Betriebe gesucht. Machen Sie mit – trotz Corona!

Für den Girls' Day und den Boys' Day am 22. April werden noch Betriebe, Unternehmen und Einrichtungen gesucht, die bereit sind, Jugendlichen die interessantesten beruflichen Möglichkeiten in ihrem Betrieb vorzustellen. Empfohlen werden in diesem Jahr digitale Angebote - aber wo möglich selbstverständlich auch weiterhin in Präsenz.

Für die teilnehmenden Firmen, Einrichtungen und Institutionen bietet der Aktionstag die Möglichkeit, Kontakt zu Schülerinnen und Schülern aufzunehmen, ihnen die Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten vorzustellen und so potenzielle zukünftige Mitarbeiter*innen kennenzulernen.

Alle, die sich am Girls' Day bzw. Boys' Day beteiligen möchten, können ihr Angebot selbstständig auf der Aktionslandkarte unter www.girls-day.de bzw. www.boys-day.de eintragen.

Ansprechpartnerinnen für alle Fragen rund um die Aktionstage sind für die Region Ansbach: Christine Baez Delgado, Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg, Tel. 0981-182360.

Im Landkreis Ansbach wird der Aktionstag unterstützt von Renate Lischka, Gleichstellungsbeauftragte Landkreis Ansbach, (Telefon 0981 468 1040) sowie Laura Salvatori Wächtler, Wirtschaftsförderung Landkreis Ansbach (Telefon 0981 468 1032).

ERSTE IMPFUNGEN DURCH HAUSÄRZTE

Die Impfung gegen Corona durch den eigenen Hausarzt ist ein wichtiges Anliegen der Bevölkerung, insbesondere im ländlichen Raum mit weiten Wegen. Sie ist wohnortnah und kann in vertrauter Umgebung in der Praxis oder bei Hausbesuchen erfolgen.

Bisher war dies aufgrund geringer Impfstoffmengen, Transportproblemen bei bestimmten Impfstoffen und den staatlich betriebenen Impfzentren nicht vorgesehen. Seit Wochen haben Landrat Dr. Jürgen Ludwig und Oberbürgermeister Thomas Deffner daher gemeinsam mit ihren Kollegen aus Mittelfranken sich gegenüber dem Freistaat Bayern für eine schnelle Einführung des Hausarztmodells eingesetzt.

Zugleich wurden in der Region erste Schritte eingeleitet, weit bevor hierzu Freistaat und Bund die Entscheidungen getroffen hatten. Hierzu wurden Konzepte ausgearbeitet und interessierte Hausärzte angesprochen.

In einem ersten Praxistest werden in der Woche ab dem 15. März 2021 insgesamt sechs Hausärzte im Landkreis Ansbach sowie in der Stadt Ansbach bettlägerige Patienten zu Hause gegen SARS-CoV-2 impfen. Hierzu werden rund 300 Dosen Impfstoff zur Verfügung gestellt. Dies erfolgt in Zusammenarbeit der Katastrophenschutzbehörden in Landratsamt Ansbach und Stadtverwaltung Ansbach mit Dr. Hans-Erich Singer, Koordinierungsarzt des Landkreises Ansbach, sowie Dr. Markus Bucka, Koordinierungsarzt der Stadt Ansbach und Ärztlicher Leiter des Impfzentrums Ansbach.

Landrat Dr. Ludwig und Oberbürgermeister Deffner: „Wir begrüßen es außerordentlich, dass nun erste Schritte zur Impfung durch Hausärzte unternommen werden. Uns ist es auch ganz wichtig, dass Menschen, die zu Hause gepflegt werden, jetzt erreicht werden können. Hinzu kommt, dass die Wege zur Impfung damit kürzer werden. Die Erkenntnisse aus dem Praxistest werden helfen, in den nächsten Wochen mit vielen interessierten Haus- und Fachärzten in der ganzen Breite wohnortnah impfen zu können.“

BETREIBER- UND NUMMERNWECHSEL BEI DER IMPFHOTLINE FÜR LANDKREIS ANSBACH UND STADT ANSBACH

Aufgrund steigender Impffzahlen und einigen Kritikpunkten in der Vergangenheit, z.B. fehlerhafte Auskünfte, mangelhafte Qualität der erfassten Datensätze, sind Landratsamt Ansbach und Stadt Ansbach übereingekommen, einen neuen Betreiber für die Impfhhotline zu verpflichten.

Ab Montag, den 15. März 2021 – 8 Uhr, ist die Hotline des Impfzentrums für Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach unter der neuen Telefonnummer 0981/81824040 erreichbar.

Täglich von 8 bis 18 Uhr beantworten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hotline Fragen rund um das Thema Impfen. Neuer Betreiber der Hotline ist die Firma Global Office mit Sitz in Rheinland-Pfalz. Die Callcenter befinden sich im deutschsprachigen Raum.

Zur Registrierung für eine Corona-Schutzimpfung ist vorrangig das Online-Portal des Freistaates Bayern zu nutzen, erreichbar unter www.impfzentren.bayern. Besteht keine Möglichkeit zur Internetnutzung, kann eine telefonische Registrierung für eine Impfung unter der neuen Telefonnummer 0981/81824041 erfolgen. Als weitere Alternative kann die Registrierung über ein Kontaktformular erfolgen, welches auf der Homepage des Landkreises Ansbach sowie der Stadt Ansbach eingestellt ist und vollständig ausgefüllt per Post oder per Fax rückgesandt werden kann.

Es gilt zu beachten: Die Hotline dient nicht der Terminvergabe für eine Impfung im Impfzentrum. Nach erfolgter Registrierung werden impfwillige Personen kontaktiert, sobald ein Termin für sie zur Verfügung steht. Online registrierte Personen werden per SMS bzw. E-Mail über die Möglichkeit der Terminwahl in Kenntnis gesetzt

VERLÄNGERUNG DER FRIST ZUR ABGABE DER ANTRÄGE AUF VEREINSPAUSCHALE

Gemäß Mitteilung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration wird die Frist zur Abgabe der Anträge auf die Vereinspauschale für die Sport- und Schützenvereine über den 1. März 2021 hinaus ausnahmsweise bis zum 6. April 2021 verlängert. Es handelt sich hierbei um eine Ausschlussfrist, bei der eine weitere Verlängerung, auch in Ausnahme- oder Härtefällen, nicht in Betracht kommt.

Entsprechende Anträge der Sport- und Schützenvereine im Landkreis Ansbach müssen daher bis 6. April 2021 bei folgender Stelle eingereicht werden:

Landratsamt Ansbach
Sachgebiet 21 – Kommunale Angelegenheiten
Crailsheimstr. 1
91522 Ansbach

RICHTSPRUCH AM NEUEN SCHULGEBÄUDE DES STAATLICHEN BERUFLICHEN SCHULZENTRUMS IN TRIESDORF

Rund ein Jahr nach dem offiziellen Spatenstich konnten die Zimmerer Wilfried Grauf aus Flachslanden und Peter Vogel aus Egloffswinden den Dachstuhl des neuen Schulgebäudes für das Staatliche Berufliche Schulzentrum in Triesdorf fertigstellen. Diesen Baufortschritt besichtigten Landrat Dr. Ludwig und Bürgermeister Willi Albrecht gemeinsam mit dem Schulleiter Dietmar Gaffron und dem Standortleiter Gerd Bauer am Donnerstag, den 18.03.2021. „An dieser Stelle würden wir normalerweise ein Richtfest feiern, doch das ist unter den aktuellen Corona-Bedingungen leider nicht möglich. Dennoch freue ich mich sehr darüber, dass wir heute im kleinen Kreis beim Richtspruch dabei sein und damit ein Stück Tradition aufrechterhalten können“, so Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

Nach intensiven Planungen war es dem Landkreis Ansbach gelungen, im Februar 2020 mit der Errichtung des zukunftsorientierten Neubaus zu beginnen. Aufgrund der Corona-Pandemie musste die Baustelle zeitweise unterbrochen werden. Dadurch verzögerten sich die Baumaßnahmen um wenige Wochen. Dieser Verzug konnte jedoch größtenteils wieder aufgeholt werden. Verschiedene Ausbauarbeiten, wie der Einbau von Fenstern und vorbereitende Arbeiten der Gebäudetechnik begannen im Untergeschoss im Dezember 2020. Aufgrund der Wetterverhältnisse konnten die nachfolgenden Dachdecker- und Zimmereiarbeiten erst im Februar und März 2021 durchgeführt werden. Im April 2021 soll mit dem Einbau der Fenster die Gebäudehülle fertiggestellt werden. Anschließend können die Installationsarbeiten, wie Sanitär-, Heizungs-, und Elektrotechnik beginnen und die Fassade mit Holzbrettern verkleidet werden.

Durch die Anbindung an das vorhandene Fernwärmenetz des Bezirks Mittelfranken ermöglicht der Landkreis Ansbach das Neubaugebäude CO₂-neutral mit Wärme aus erneuerbarer Energie zu beheizen. In der Schule entstehen z.B. Laborräume zur Ausbildung der milchwirtschaftlichen Laboranten. Der Laborstandard hinsichtlich Hygiene und technischer Ausstattung entspricht dem Standard der Ausbildungsbetriebe im Bereich der Milchwirtschaft. Dies gewährleistet ein hohes Ausbildungsniveau der Berufsschule, deren Schülerinnen und Schüler teilweise aus ganz Bayern und anderen Bundesländern nach Triesdorf kommen.

„Mit dem neuen Schulgebäude entsteht in Triesdorf ein wichtiger Baustein für eine zukunftsorientierte Bildung. Damit werden die Lern- und Arbeitsbedingungen für die Schülerschaft und das Personal erheblich verbessert“, so Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

Der Umzug der Schule ist für die Herbstferien 2021 geplant. Genutzt wird das neue Gebäude künftig von rund 700 Schülern für Ausbildungsberufe mit agrarwirtschaftlicher Ausrichtung in den Bereichen Fachkraft für Agrarservice, Landwirte und Hochschule Dual Landwirtschaft, milchwirtschaftliche Laboranten, Tierpfleger, Tierwirte und Techniker für Umweltschutztechnik und regenerative Energien.

KRIMINALSTATISTIK 2020 DES LANDKREISES ANSBACH VERÖFFENTLICHT

Im Rahmen einer Videokonferenz stellte der Leiter der Kriminalpolizeiinspektion Ansbach, Kriminaldirektor Dieter Hegwein, am 17.03.2021 Landrat Dr. Jürgen Ludwig die Polizeiliche

Kriminalstatistik (PKS) 2020 des Landkreises Ansbach vor. „Der Landkreis Ansbach ist eine vergleichsweise sichere Region, in der die Kriminalitätsbelastung niedriger ist als in vielen anderen Bereichen Mittelfrankens und Bayerns“, berichtete Dieter Hegwein.

Die Entwicklung der Kriminalität im Jahr 2020 ist sicherlich unter dem Aspekt der Pandemie und der damit verbundenen Beschränkungen zu betrachten. Aufgrund gleicher Bedingungen auf Landes-, Bezirks- und Landkreisebene können die Zahlen –wie bisher auch- in Relation zueinander gesetzt werden und entwickeln dadurch eine belastbare Aussagekraft.

Die Zahl der polizeilich erfassten Fälle verringerte sich im Landkreis Ansbach von 5.650 im Jahr 2019 auf 5.164 im Jahr 2020. Das bedeutet einen Rückgang um 6,3 Prozent. Damit bestätigt sich der Trend in Richtung einer sinkenden Kriminalitätsbelastung. Über dieses Resultat freut sich Landrat Dr. Jürgen Ludwig sehr: „Im Landkreis Ansbach kann man, auch dank unserer großartigen Polizeikräfte, gut und sicher leben. Das Risiko, Opfer einer Straftat zu werden ist vergleichsweise gering. Mein Dank gilt daher der Polizei für die gute Präventions- und Ermittlungsarbeit, denn: jede Straftat ist eine zu viel!“.

Die Aufklärungsquote stieg im Landkreis Ansbach auf 70,3 Prozent (Vorjahr 67,7 Prozent) und liegt damit sogar über der bayernweiten Aufklärungsquote von 68,1 Prozent sowie dem mittelfränkischen Wert von 68,9 Prozent. Die sogenannte Häufigkeitszahl, also bekannt gewordene Straftaten pro 100.000 Einwohner, liegt mit 2.781 weit unter den bayerischen bzw. mittelfränkischen Vergleichszahlen. In ganz Bayern wurden pro 100.000 Einwohner über 4.000 Straftaten begangen.

Einen Rückgang der Zahlen stellte die Polizei bei den Rohheitsdelikten fest. Die Anzahl dieser Verbrechen sank um 25 Prozent auf 898 Fälle. Eine positive Entwicklung zeigte sich ebenso bei den Sexualdelikten. Die Fallzahl sank hier auf 113 Delikte (Vorjahr 134).

Die hohen Fallzahlen im Bereich der Taschendiebstähle lassen sich mit einer aufgeklärten und nachträglich zur PKS gemeldeten Diebstahlserie auf dem „Summer Breeze“-Festival 2019 in Dinkelsbühl erklären. Ebenso wurden auch im Vergleich zum Vorjahr mehr Wohnungseinbrüche begangen. Hier stieg die Zahl um 36,4 Prozent auf 45 Einbrüche. In knapp der Hälfte der Fälle gelang es dem/den Täter(n) nicht, in die Wohnung einzudringen.

Trotz sinkender Fallzahlen beim Betrug ist dennoch mit Sorge auf die ungebrochenen Aktivitäten sogenannter „Callcenter-Betrüger“ hinzuweisen. Meist im Ausland ansässigen Banden gelingt es immer wieder, aus Callcentern überwiegend ältere Menschen am Telefon zu überreden, ihr Ersparnis an fremde Menschen zu übergeben oder ins Ausland zu überweisen. Die Betrugsmaschen reichen vom falschen Polizisten über den falschen Enkel, über Schockanrufe bis hin zu falschen Gewinnversprechen. Die Täter suchen sich ihre potenziellen Opfer keineswegs ausschließlich in Großstädten aus. Der Landkreis Ansbach bleibt von dieser perfiden Masche nicht verschont. Das Polizeipräsidium Mittelfranken hat zu diesem Phänomen eine Präventionskampagne inklusive dem Flyer „Vorsicht Betrüger“ gestartet.

Es zeichnet sich somit, trotz der angestiegenen Zahlen in Teilbereichen der Statistik, in der Summe eine positive Entwicklung in Form sinkender Fallzahlen ab und es zeigt sich, dass es sich im Landkreis Ansbach vergleichsweise sicher leben lässt.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN UND TERMINE

ANMELDUNG ZUR AUFNAHME IN DIE 5. KLASSE FÜR DAS KOMMENDE SCHULJAHR

An den drei Ansbacher Gymnasien (Gymnasium Carolinum, Platen-Gymnasium und Theresien-Gymnasium) findet in der Zeit vom 10. bis 12. Mai 2021 jeweils von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr, am 14. Mai 2021 nur von 08:00 bis 12:00 Uhr , die Anmeldungen zur Aufnahme in die 5. Klassen für das kommende Schuljahr statt.

Dieser Termin wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgelegt. **Bitte beachten Sie diesen Zeitraum!**
Spätere Anmeldungen dürfen in der Regel nicht mehr berücksichtigt werden.

NEUE RADKARTEN FÜR DIE SAISON – ROMANTISCHES FRANKEN

Ein rund 1600 km langes Netz von Radrouten ist im Romantischen Franken ist bestens ausgeschildert. Der Tourismusverband bietet dazu eine Übersichtskarte und Sonderkarten für Teilgebiete an. Neu überarbeitet ist u.a. der ErlebnisRadweg Hohenzollern. Im Tourenportal können individuelle Strecken geplant werden.

Kostenlos bestellen:

www.romantisches-franken.de oder bei Ihrer Tourist Information/Gemeinde abholen.

KOSTENFREIE SEMINARE FÜR JUNGE ELTERN/FAMILIEN MIT KINDERN UNTER 4 JAHREN UND DEREN BETREUUNGSPERSONEN

Amt für Landwirtschaft Ernährung und Forsten Ansbach

ONLINE ANGEBOTE - für junge Familien mit Kindern von 0-3 Jahren im Landkreis Ansbach: Kostenfreie, praxisnahe, Kurse zu gesunder Ernährung mit frischen, regionalen Produkten oder Kurse zur Bewegung im Alltag. Wir kochen und bewegen uns gemeinsam via Onlinekonferenz.

Dinkelsbühl Magdalena Eißner (Diätassistentin für Kinderernährung)

- Frühlingsküche up-to-date Samstag 09.04.21 9:00 - 12:00 Uhr
- ONLINE VORTRAG Naschen - maßvoll mit Genuss Teil 1 Mi. 28.04.21 18:00 - 19:30 Uhr

Ansbach Anja Eckert (Fachlehrerin Ernährung und Gestaltung)

- ESS-Bar – schnell, frisch und ein Genuss! Mittwoch 07.04.21 9:00 - 12:00 Uhr
- Frühstück gut – alles gut! Samstag 09.04.21 9:00 - 12:00 Uhr
- One-Pot-Gerichte – so sparst Du Zeit und Geld! Samstag 24.04.21 9:00 – 12:00 Uhr

Ansbach Beate Strauß (Physiotherapeutin)

- Die Welt mit allen Sinnen begreifen! Donnerstag 01.04.21 9:00 – 10:30 Uhr

Anmeldung

Bis 5 Tage vor Kursbeginn unter www.weiterbildung.bayern.de.

Kontakt: Margit.Hanselmann@aelf-an.bayern.de Telefon 09851 5777-10 (Sofia Schuster nur vormittags)

SCHWANGER – UND JETZT ???

Sie haben Fragen, Informationsbedarf, brauchen Unterstützung bei der Klärung Ihrer Situation oder konkrete Hilfe

Wir beraten Sie gerne!

Unsere Angebote im Überblick:

- Allgemeine Information zu gesetzlichen Leistungen und Vermittlung sozialer und finanzieller Hilfen, z.B. aus Stiftungen
- Beratung bei der Entscheidung im Schwangerschaftskonflikt nach §218/219 StGB
- Psychosoziale Beratung im Zusammenhang mit pränataler Diagnostik und zu erwartender Behinderung des Kindes.
- Beratung zu Partnerschaftsfragen
- Eltern-Säuglings-/Kleinkind-Beratung (Schreien, Schlafen, Trotzen...)
- Beratung bei Trauer- und Verlusterlebnissen (z.B. nach einer Fehlgeburt oder wenn Ihr Baby tot geboren wurde).
- Psychosoziale Beratung wenn sich der Kinderwunsch nicht erfüllt.
- Sexualpädagogische Projekte und Multiplikatoren-Schulungen
- Projekt zur Auseinandersetzung mit dem Thema „ungeplante Schwangerschaft“
- Fachvorträge

Wir unterliegen der Schweigepflicht, wenn Sie wollen können Sie sich anonym beraten lassen. Alle Angebote sind **kostenfrei**.

Rufen Sie uns gerne an: Anmeldung unter: **0981 466 149-0**

DIGITALER INFO-TAG DES BSZ ANSBACH-TRIESDORF

Das Staatliche Berufliche Schulzentrum Ansbach-Triesdorf veranstaltet für alle Interessierten an einer Ausbildung in seinen Ansbacher Berufsfachschulen einen digitalen Info-Abend. Dieser findet statt am

Mittwoch, 21. April 2021 um 18.00 Uhr

Sie erhalten zunächst einen Überblick über unsere Ausbildungsmöglichkeiten in folgenden Bereichen:

- Assistent/in für Ernährung und Versorgung; Hauswirtschaftler/in
- Kinderpfleger/in
- Sozialbetreuer/in und Pflegefachhelfer/in

Im Anschluss daran haben Sie die Möglichkeit, sich über die einzelnen Berufsausbildungen genauer zu informieren.

Wie Sie an diesem Info-Abend teilnehmen können, finden Sie auf unserer Homepage unter www.bsz-ansbach.de .

DAS BIZ INFORMIERT: ERZIEHERAUSBILDUNG WIRD ATTRAKTIVER

Ab September 2021 wird die Ausbildung zu Erzieherin und Erzieher kürzer, moderner und attraktiver. Durch die Verkürzung der Ausbildungsdauer können Personen mit mindestens mittlerem Schulabschluss innerhalb von 4 statt bisher 5 Jahren „Staatlich anerkannte*r Erzieher*in“ werden.

Was sich darüber hinaus noch alles ändert, darüber informiert die Arbeitsagentur Ansbach-Weißenburg in Kooperation mit Frau Michaela Rieger, Lehrerin an der Fachakademie für Sozialpädagogik (Diakoneo) in Neuendettelsau.

Bei einem Skype-Vortrag am Donnerstag, den 29.04.2021 von 15:30 bis 16:00 Uhr erhalten Sie Informationen über alle Änderungen in der Ausbildungsordnung. Anschließend stehen die Referentin und ihre Auszubildenden für Fragen zur Verfügung.

Bei Interesse an dem Vortrag melden Sie sich bitte bis spätestens 26.04.2021 an unter Ansbach-Weissenburg.BIZ@arbeitsagentur.de.

Sie bekommen anschließend den Einwahl-Link und die Zugangsdaten zu dem Skype-Vortrag per mail zugesandt.